

NSG Ihlsee und Ihlwald (FFH DE 2027-301)

Das FFH-Gebiet mit einer Größe von 42 ha liegt etwa 3 km nördlich von Bad Segeberg und umfasst einen kleinen See mit angrenzenden Laubwaldbeständen.

Der Ihlsee ist ein nährstoff- und kalkarmer Klarwassersee (3110), der sich durch eine charakteristische Unterwasser- und Uferstrandvegetation auszeichnet. Typisch ist das Auftreten von Pflanzenarten der Strandlings- und Zwergbinsengesellschaften wie Strandling (*Littorella uniflora*) und Seebrachsenkraut (*Isoetes lacustris*) sowie von Wasserlobelie (*Lobelia dortmanna*), Tausendblatt (*Myriophyllum alterniflorum*) und Uferhahnenfuß (*Ranunculus reptans*).

Die Bestände des angrenzenden Ihlwaldes werden überwiegend von Bruchwald eingenommen, kleinflächig kommt bodensaurer Eichenwald (9190) vor.

Der Gesamtkomplex ist Lebensraum von Bechstein- und Teichfledermaus sowie des Moorfrosches.

Der Ihlsee repräsentiert einen für das Schleswig-Holsteinische Hügelland extrem seltenen Gewässertyp und ist daher besonders schutzwürdig.

Das übergreifende Schutzziel ist dementsprechend die Erhaltung des Klarwassersees mit seiner charakteristischen Unterwasser- und Uferstrandvegetation einschließlich der Bestände des angrenzenden Ihlwaldes.

Hinweis: die Ziffern in Klammern geben die Codierung der Lebensraumtypen nach der FFH-Richtlinie an.

Für weitere Informationen nutzen Sie bitte nachfolgende Links – Vielen Dank!

Die detaillierten und rechtsverbindlichen Erhaltungsziele für das FFH-Gebiet **NSG Ihlsee und Ihlwald** finden Sie hier:

[Erhaltungsziele](#)

[Standard-Datenbogen](#)

[Übersichtskarte des Gebietes](#)